



St. Laurentz



St. Josef auf der Haide



SOMMER 2024



Die Freude und das Lächeln
sind der Sommer des Lebens.

Jean Paul

+ „El-Friede“, die freche Friedenstaube +
+ Weltgebetstag der Frauen + Spiritualität in
der Sommerpause + Bauprojekt „Pfarrhof neu“ +
+ Glaubensgespräch mit Toni Faber +
+ Aktuelles aus dem Entwicklungsraum +



„El-Friede“, die freche Friedenstaube



„Mein Job ist Friedenstaube“, stellte sich „El-Friede“ vor. Mit einem heiter-besinnlichen Kabarett-Abend startete die Gebetswoche für den Frieden in der Welt in der Pfarre Altsimmering. Angelina Nigischer präsentierte gemeinsam mit den Musikern Franz Wieczorek (Akkordeon) und Hermann Binder (Kontragitarre) „El-Friede. Die freche Friedenstaube“ am Freitag, 23. Februar 2024, in der mit 140 Besucher:innen vollen Kirche St. Josef auf der Haide. „Wir freuen uns, wenn ihr El-Friede unterstützt, ein bisschen Frieden in die Welt zu bringen“, so Initiator Bernhard Wieczorek. Der Reinerlös wurde der Ukrainehilfe der Pfarrcaritas gespendet.

Kreuzweg mit ukrainischen Flüchtlingen



Den Abschluss der Gebetswoche für den Frieden bildete die Kreuzwegandacht am 2. März 2024 in der Pfarrkirche St. Laurenz. Sie wurde wie schon im vergangenen Jahr nahe dem Jahrestag des Kriegsbeginns in der Ukraine (24. Februar 2022) abgehalten. Susanne Niemeck und Franz Schrammel organisierten und gestalteten den liturgischen Inhalt. Sie gingen dabei auch auf ganz aktuelle Ereignisse, wie den Tod von Alexei Nawalny und den Konflikt im Gaza-Streifen ein. Die musikalische Umrahmung hatten im Pfarrgebiet betreute ukrainische Flüchtlinge übernommen. Sie trugen die ukrainische Hymne und nationale Volksweisen vor.



Weltgebetstag der Frauen

Der Weltgebetstag verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen, Kulturen und Traditionen in aller Welt. Jeden ersten Freitag im März feiern Menschen in mehr als 170 Ländern 24 Stunden lang einen Ökumenischen Weltgebetstag, dessen Liturgie jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet wird. Heuer gestalteten sie Frauen aus Palästina unter dem Motto „...durch das Band des Friedens“. Am 1. März feierten Vertreter aller Pfarren Simmerings in der Pfarrkirche St. Benedikt mit.

Elfriede Gläser

Zur Titelseite:

Collage „Sommer“
erstellt aus gemeinfreien Fotos
Gesamtkonzept und Layout: S. Wieczorek

Impressum: Pfarrblatt „Simmering Mitte“
Herausgeber, Alleininhaber, Redaktion: Pfarre Altsimmering,
Kobelgasse 24, 1110 Wien
Kontakt: www.altsimmering.at | pfarre@altsimmering.at | 01/76 96 932
Kanzlezeiten: Mo., Mi., Fr., 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr, und nach Vereinbarung
IBAN: AT86 4300 0353 3601 0000 | BIC: VBOEATWW
Medienausrichtung: Informations- und Kommunikationsorgan
der Pfarre Altsimmering
Druck: Druckerei Piacek Ges. m. b. H., 1100 Wien

Aus unserer Pfarrgemeinde

Liebe Pfarrgemeinde!

Jetzt kurz vor dem Pfingstfest und ein paar Wochen vor den Sommerferien möchte ich mich bei unserem stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates, Herrn Mag. Bernhard Wieczorek, im Namen der ganzen Gemeinde Altsimmering für die vielen Jahre, in denen er unser Pfarrblatt gestaltet und betreut hat, bedanken. Hinter jeder Ausgabe eines neuen Pfarrblattes steht viel Mühe und Organisation. Nach neun Jahren Einsatz wird Bernhard mit dieser Ausgabe seine ehrenamtliche Arbeit einstellen – dafür möchte ich ihm ein herzliches Dankeschön aussprechen. Wie es in Zukunft mit unserem Pfarrblatt weitergeht, werden wir in den kommenden Wochen klären.

Verabschieden möchte ich mich auch von unserer Pfarrpraktikantin Antonela Djeno, die uns ein Jahr lang in der pastoralen Arbeit unterstützt hat. Im Namen der Pfarre möchte ich Antonela ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz aussprechen und ihr gleichzeitig alles Gute für ihre Arbeit in einer neuen Pfarre, den sie im Herbst antreten wird, wünschen.

Pfingsten

Wir als christliche Gemeinde gehen jetzt auf das Pfingstfest zu, ein Fest, an dem Gott uns mit der Kraft seines Heiligen Geistes stärken möchte. Ich darf Ihnen daher von Herzen ein gesegnetes Pfingstfest wünschen. Die Zeit, in der wir derzeit leben, ist eine sehr bewegte, vieles verändert sich, vieles wird neu. Gehen wir als



Foto: B. Wieczorek

Pfarrgemeinde positiv in diese neue Zukunft. Vor uns liegen jetzt einige Wochen Sommerpause, eine Zeit, in der es auch im Pfarrleben etwas ruhiger ist. Nutzen wir die Zeit für uns selber, für unsere Beziehung zu unserem lebendigen Gott.

Ich wünsche allen Leser:innen einen ruhigen und erholsamen Sommer!

Pfarrer Christian Maresch

Spiritualität in der Sommerpause

Spirituelle Entwicklung gewinnt immer mehr an Popularität. Viele Menschen brauchen eine Alternative zu einem hektischen Leben, einem ständigen Gefühl der Erschöpfung, das mit viel Stress zu Hause oder bei der Arbeit einhergeht.

Dabei helfen uns die Sommerferien, die zu einer Gelegenheit und Ermutigung für persönliches Wachstum und geistige Erneuerung werden. Wir können eine Oase der Ruhe schaffen, in der jeder die Schätze finden kann, die in ihm verborgen sind. Ein spiritueller Urlaub ist eine besondere Zeit, in der jeder das Stück Himmel entdeckt, das er in sich trägt.

Um in die spirituelle Dimension eintreten zu können, müssen oft erst die Gebrechen des Körpers behoben werden. Der Mensch ist eine Fundgrube an Wissen, Erfahrungen und Ansichten, doch viele der Muster und unbewussten Programme, die wir aus der Kindheit oder der Art und Weise, wie wir erzogen wurden, übernommen haben, machen uns zu schaffen und führen dazu, dass wir zu wenig Selbstwertgefühl haben und uns der Mut fehlt, unseren spirituellen Entwicklungsweg zu gehen. Geistliche Begleitung kann uns dabei helfen, uns diesen Problemen zu stellen und die Herausforderungen des Lebens zu überwinden.

Wir dürfen nicht vergessen, dass es immer Herausforderungen geben wird, denn Spiritualität ist nicht die Spitze des Eisbergs, sondern ein Ozean, der alle Dimensionen der Menschheit durchdringt.

Wenn wir jedoch ein Fundament schaffen, verläuft die spirituelle Entwicklung ohne große Umwälzungen und ermöglicht es uns, durch Meditation und Gebet Antworten auf die Fragen zu erhalten: welchen Entwicklungsweg soll ich einschlagen, wo kann ich Lösungen für eine Situation finden,



was kann ich für mich und andere tun, um das Leben freudiger, glücklicher und liebevoller zu gestalten, wie kann ich anderen mit Gottes Hilfe dienen, wie kann ich meine Talente einsetzen, um die Welt zum Besseren zu verändern?

Die große Kunst besteht darin, menschliche Talente und Schönheit ans Licht zu bringen, so dass jeder Mensch ein inneres Licht der Freude am Dasein ausstrahlt.

Das Leben ist ein Prozess, bei dem es darum geht, sich selbst und seine geistigen Talente zu entdecken und sie zum Wohle der Menschheit einzusetzen. Ich lade uns alle ein, uns auf eine spirituelle Reise zu begeben. Denn je mehr Liebe, Glück, Optimismus, gute Gedanken, positive Energie und Konzentration auf das Wesentliche, desto leichter wird es uns fallen, spirituell zu wachsen, um denen zu dienen, die Gott uns in den Weg stellt.

Kaplan Krystian Podgórn

Bauprojekt „Pfarrhof neu“

Am Gelände des ehemaligen Pfarrhofes, Simmeringer Hauptstraße 157, wurde im März 2024 mit dem Bau eines neuen Gebäudekomplexes begonnen. Die Pfarre Altsimmering wird darin moderne Räumlichkeiten für die Pflege des Pfarrlebens bekommen. Hier die wichtigsten Informationen zu diesem Projekt:



Am 20. Februar 2024 fand in der Filialkirche St. Josef ein Informationsabend statt, an dem der Vermögensverwaltungsrat (VVR) der Pfarre Altsimmering gemeinsam mit dem Bauträger Familienwohnbau gemeinnützige Bau- und Siedlungsges.m.b.H. die wichtigsten Daten zu diesem für die Pfarre wichtigen Zukunftsprojekt präsentierte. Etwa 50 interessierte Zuhörer waren gekommen.

Nach dem Ankauf von etwa zwei Drittel unseres alten Pfarrgrundes und den beiden angrenzenden Grundstücken stadteinwärts errichtet die Familienwohnbau gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft auf dieser Fläche nun eine 5-stöckige Wohnhausanlage mit ca. 100 frei finanzierten Eigentumswohnungen und gewerblichen Wohneinheiten. Für die Nutzung des Erdgeschosses sind derzeit Verhandlungen mit einem Nahversorger im Laufen, fix wird bereits die St. Nikolaus Stiftung unseren ehemaligen Pfarrkindergarten in diesen Erdgeschoss-Räumlichkeiten wieder eröffnen. Wie aus der unteren Darstellung ersichtlich wird bei dieser Wohnhausanlage auf Terrassen, Balkone und eine großflächige Fassadenbegrünung Wert gelegt.

Unser neues Pfarrhaus

Nach dem erwähnten Teilverkauf unseres Pfarrgrundes verblieb ein ca. 200 m² großer Streifen zwischen der



Geplant ist eine intensive Begrünung aller Fassaden. Hier eine Visualisierung der Fassade an der Simmeringer Hauptstraße.

Simmeringer Hauptstraße und der Kobelgasse, direkt an die rumänisch-orthodoxe Kirche angrenzend, im Eigentum unserer Pfarre - auf diesem wird nun in den nächsten zwei Jahren unser neues Pfarrgebäude entstehen. Im Untergeschoss stehen dann ab dem Frühjahr 2025 wieder Räumlichkeiten mit etwa 200 m² für unsere Jugendlichen zur Verfügung.

Im Erdgeschoss entsteht auf ca. 180 m² Fläche ein neues Pfarrzentrum mit Clubraum, Küche und einem ca. 100 m² großen Veranstaltungsraum.

Auf den darüberliegenden drei Etagen werden sieben Wohnungen (in Größen zwischen 32 m² und 85 m², mit einem Lift barrierefrei erreichbar) errichtet, die auch in das Eigentum der Pfarre übertragen werden. Diese Wohnungen werden vermietet werden und so zukünftig Einnahmen für die Pfarre generieren.

Investment für finanzielle Absicherung

Das Pfarrhaus wird so umweltfreundlich als möglich ausgestattet: Einerseits wird es als Niedrigenergiehaus ausgeführt werden, andererseits wird am Dach eine eigene kleine Photovoltaik-Anlage aufgebaut und für die Heizung und teilweise auch für die Kühlung ein Anschluss an die Luft-Wärmepumpe der Wohnhausanlage von Familienwohnbau vorgesehen werden.

Die Mitglieder des Vermögensverwaltungsrates hoffen, dass dieses Projekt durch den Wegfall der enormen Energie- und Erhaltungskosten des alten Pfarrhofes und den zukünftigen Mieteinnahmen unsere Pfarre - zumindest in finanzieller Hinsicht - für die Zukunft absichert.

Manfred Gratzner, stellvertr. Vorsitzender des Vermögensverwaltungsrates (VVR)

Glaubensgespräch mit Dompfarrer Anton Faber

In der im Herbst 2023 gestarteten Reihe der Glaubensgespräche war am 11. April 2024 Dompfarrer Anton Faber zu Gast in Altsimmering. Mit über 80 Gästen war das der am besten besuchte Glaubensabend, der wegen dieser Größe auch in den Pfarrsaal Kobelgasse 13 verlegt wurde.



Fotos: B. Wleczorek

Dompfarrer Toni Faber erzählte in Altsimmering vor mehr als 80 Zuhörer:innen über seinen Zugang zum Glauben und darüber, was ihm Kraft für seine Arbeit gibt. Viel Persönliches über sein eigenes Glaubensleben war zu hören. Dazu kamen viele Anekdoten aus seinen noch zu schreibenden Memoiren, das versteht sich von selbst!

Aktuelles aus dem Entwicklungsraum



St. Benedikt
am Leberberg



Kaiserebersdorf
St. Peter und Paul



St. Klemens
Maria Hofbauer



Altsimmering

Der Entwicklungsraum Simmering-Ost besteht aus den Pfarren St. Benedikt, St. Klemens und Kaiserebersdorf.

Seit dem 5. Mai 2023 gehört auch die Pfarre Altsimmering offiziell zu diesem Entwicklungsraum. Alle zwei Monate findet ein Treffen in einer der Pfarren statt, Teilnehmer dieses „Entwicklungsraum-Teams“ sind: Dechant, Vikariatsrat, die Pfarrer der betreffenden Pfarren und drei weitere Personen aus jeder Pfarre.

Unterschiedliche Strukturen

Jeder, der Simmering kennt, weiß, dass diese vier Pfarren sehr unterschiedlich strukturiert sind: Die Pfarre St. Benedikt wird derzeit auch von der Erneuerungsbewegung „Neokatechumenat“ betreut. Die Pfarre Kaiserebersdorf dagegen ist bis heute geprägt von den vielen landwirtschaftlichen Betrieben. Dazu kommen noch viele Neubaugebiete in allen vier Pfarren. Diese Unterschiedlichkeit der Pfarren ist einerseits sehr bereichernd

für das Dekanat, andererseits ist das Zusammenwachsen zu einer Pfarre dadurch nicht ganz so leicht, das muss auch ehrlicherweise gesagt werden.

Eine Zusammenarbeit und auch ein Zusammenlegen von Pfarren wird in der Zukunft einen hohen Stellenwert einnehmen. In dem erwähnten Entwicklungsraum-Team versuchen wir, aufeinander zuzugehen und uns auf die vor uns liegende Zukunft vorzubereiten. Letztes Jahr war unsere gemeinsame Wallfahrt nach Kleinmariazell ein guter Impuls dafür, dieses Jahr wollen wir im Juni alle Mitglieder der Pfarrgemeinderäte und der Vermögensverwaltungsräte zu einem großen Treffen in der Pfarre Kaiserebersdorf einladen. All das soll uns helfen, gemeinsam für die Menschen in Simmering als Kirche auch in der Zukunft da zu sein. Das gemeinsame Gebet und gemeinsame Gottesdienstfeiern dürfen dabei natürlich nicht fehlen und werden ein wichtiger Faktor sein.

Dechant Christian Maresch

Karwoche und Ostern 2024

Die Karwoche beginnt am Palmsonntag mit der Erinnerung an den Einzug Jesu in Jerusalem. Mit der Messe vom letzten Abendmahl am Gründonnerstag beginnt das Triduum Sacrum, die Heiligen Drei Tage. Diese umfassen den Karfreitag mit der Feier vom Leiden und Sterben Jesu, den Karsamstag, den Tag der Grabesruhe Jesu Christi, der mit der Feier der Osternacht die Karwoche beendet. Die Heiligen Drei Tage enden mit dem Ostersonntag als Tag der Auferstehung des Herren.



Am Palmsonntag, dem Auftakt der Karwoche, werden die Palmzweige im Freien gesegnet und mit kurzen Prozessionen in die Kirchen dem Einzug Jesu in Jerusalem gedacht. Als Evangelium wird die Passion mit verteilten Rollen gelesen (rechtes Bild).



Alle Fotos: B. Wleczorek

Bei der Feier zum Gründonnerstag steht das letzte Gloria vor der Osternacht mit feierlichem Glockengeläut, das letzten Abendmahl, die dabei von Jesus selbst an den Jüngern gemachte Fußwaschung und der Gang auf den Ölberg im Mittelpunkt.



Wichtiger Teil der Karfreitagsliturgie ist die Kreuzverehrung, bei der die Gläubigen Blumen zum Kreuz bringen.



Bei der Osternachtsfeier unterstützten 17 Ministrant:innen Pfarrer Christian Maresch und die beiden Diakone Schmid und Zimmel.

Aus der Redaktion



Fotos: A. Wieczorek

Neun Jahre lang hat Bernhard Wieczorek das Pfarrblatt **Alt-Simmering** herausgebracht, 36 reguläre und zwei Sonder-Ausgaben sind in dieser Zeit entstanden.

„Mehr in eine Gesellschaft, einen Verein, ein Projekt einbringen als nur die dortigen Angebote konsumieren“ war immer schon mein Motto. Motiviert von diesem Gedanken habe ich im Sommer 2015 die Redaktion des Pfarrblattes von Pastoralassistent Thomas Zonsits übernommen und nun 9 Jahre lang ausgeübt.

Kurze Zeit später, im März 2017, wurde ich in den Pfarrgemeinderat gewählt, war dort 5 Jahre lang Schriftführer und bin seit 2022 dessen stellvertretender Vorsitzender - was bedingt, dass ich auch an pfarrübergreifenden Sitzungen (z.B. zum Entwicklungsraum, in Dekanatskonferenzen) teilnehme. Das zusammen mit dem Fotografieren und Schreiben von Berichten über viele Pfarr-Aktivitäten für Webpage und Pfarrblatt sowie Organisation von solchen Aktivitäten (Lange Nacht der Kirchen 2022 und zuletzt den Benefizabend "El-Friede") hat das Ausmaß meiner ehrenamtlichen Tätigkeiten zu groß werden lassen.

Ich beende daher mit dieser Ausgabe meine Tätigkeit als Chef-Redakteur des Pfarrblattes. Meinem/meiner Nachfolger:in wünsche ich gutes Gelingen bei allen zukünftigen Ausgaben!

Bernhard Wieczorek



Ing. Frana
Installateur

ING. HELMUT FRANA

1110 Wien, Hauffgasse 6
Telefon 01 - 749 34 51
www.franainstallateur.at
office@franainstallateur.at

Installateur-Meisterbetrieb
Gas - Wasser - Heizung

...WEIL UNS IHR ANLIEGEN WICHTIG IST...



Blumen Vogler
Blumenschmuck für jeden Anlass
Grabbetreuung

Unter der Kirche 2
1110 Wien
Tel. u. Fax: 01/767 31 74

Mobiltel. 0699/109 15 628
office@blumen-vogler.at
www.blumen-vogler.at

Chronik

Unsere Neugetauften...

Vorausgegangen zum Herrn sind...

Aus Gründen des Datenschutzes sind diese Daten im Internet nicht verfügbar—wir bitten um Verständnis.



Mariazeller Prozessionsverein Simmering

Die wichtigsten Termine im Jahr 2024:

- So., 9. Juni Wallfahrt nach St. Corona
- So., 21. Juli Wallfahrt nach Mariazell
- So., 29. Sept. Wallfahrt nach Pottenstein

 **BESTATTUNG WIEN**

Abschied leben.

01/501 95-0
www.bestattungwien.at



Ludwigs-Apotheke
Mag. pharm. Dr. Dominik Kaiser e.U.
Simmeringer Hauptstrasse 128, 1110 Wien

Montag - Freitag von 8.00 bis 18.00 + Samstag von 8.00 bis 12.00
freuen wir uns auf Ihren Besuch!

www.ludwigs-apotheke.at Tel: 01/ 767 5134

Pfarrkalender

- 13. bis 20. Mai Pfarreise Nordirland**
15. Mai 18:30 Frauenthemenrunde mit Gertrude Stagl (Kobelg. 24)
19:00 Mütterrunde (St. Josef)
16. Mai 14:30 Seniorennachmittag (Kobelg. 13)
18:00 Offener Gebetsabend (St. Laurenz)
19. Mai Pfingstsonntag
9:00 Hl. Messe (St. Laurenz)
10:00 Hl. Messe (St. Josef)
20. Mai Pfingstmontag (keine Messe in St. Josef, keine Maiandacht)
9:00 Hl. Messe (St. Laurenz)
23. Mai 9:00 Geburtstagsdankmesse (St. Laurenz)
 anschl. Pfarrcafé und Männerrunde
25. Mai 17:30 Jungcharfest „Märzen f. d. Herzen“ (Kobelg. 13)
28. Mai 17:00 Abschlussandacht Erstkommunion (St. Laurenz)
30. Mai Fronleichnam
9:00 Hl. Messe (St. Laurenz), danach
 Prozession zur Filialkirche St. Josef
Abschlussandacht (St. Josef)
 anschl. Pfarrheuriger und Kutschenfahrten
4. Juni 9:00 Frauenmesse mit Club (St. Laurenz)
5. Juni 18:00 Frauenthemenrunde mit Gertrude Stagl (Kobelg. 24)
19:00 Mütterrunde (St. Josef)

07.06.24 LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Ab 17:00 umfangreiches Programm in und um die Pfarrkirche
 Altsimmering / St. Laurenz

Chor des Kloster-Kindergartens, Kinderprogramm, Gospelchor,
 Jugendband, Führung am Friedhof Altsimmering.

Details in den gedruckten Programmheften und unter:

www.langenachtderkirchen.at

- 9. Juni 10:00** Jungcharmesse zum Vatertag,
 anschl. Palatschinkenessen (St. Josef)
11. Juni 9:30 Bibelrunde (Kobelg. 24)
13. Juni Fahrt ins Blaue (keine hl. Messe)
18:00 Offener Gebetsabend (St. Laurenz)

Jungcharlager 2024

für Kinder bis 15 Jahre

11. bis 17. August 2024

Jugendgästehaus Sallingstadt
 Sallingstadt 46
 3931 Schweiggers

Kosten: EUR 300,-- pro Kind

Kontakt: Alexander Mery, alexandermery.02@gmail.com

Infoabend für Eltern aller Kinder, die zum ersten Mal dabei sind: Freitag, 24. Mai 2024, 19:00 in St. Josef

Maiandachten ab Mittwoch, 1. Mai, jeweils 17:30 Uhr:
 jeden Montag (außer Pfingstmontag) im Kloster und
 jeden Mittwoch, Freitag u. Samstag in St. Laurenz



Was euch erwartet: **25.05.2024**
 Start: 17:30
 Kobelgasse 13, 1110
Märzen Grillerei
 Kinderbetreuung
 Kaffee und Kuchen
 Livemusik



Ensemble Altsimmering
 Klavier: Christian Flörré
 Leitung: Doris Radlmair
So., 16. Juni 2024, 18:00
 Pfarrkirche St. Laurenz, Altsimmering
 1110 Wien, Kobelgasse

- 20. Juni 9:00** Geburtstagsdankmesse (St. Laurenz)
 anschl. Pfarrcafé und Männerrunde
22. Juni 18:00 Jugendmesse, Verabschiedung von Pastoral-
 praktikantin Antonela Djeno
19:00 Jugendlandfest (Kobelgasse 13)
27. Juni 16:00 Geburtstagsdankmesse d. Frauenrunde (St. Laurenz)
7. Juli 9:00 Quartembermesse d. Mariaz. Proz.vereins (St. Laurenz)
31. Juli keine Hl. Messe
10. Aug. Hl. Laurenz (Kirchenpatron der Pfarrkirche)
18:00 Laurenzmesse (St. Laurenz)
 anschl. Agape (Kobelgasse 24)
11. Aug. 10:15 Hl. Messe der Jungchar,
 anschl. Abfahrt zum Jungcharlager (St. Josef)
15. Aug. Mariä Himmelfahrt (Messen wie am Sonntag)
8. Sept. 9:00 Quartembermesse d. Mariaz. Proz.vereins (St. Laurenz)
15. Sept. 19:00 Hl. Messe mit den Firmlingen (St. Laurenz)
29. Sept 9:00 Hl. Messe mit Erntedankfest (St. Laurenz)
10:00 Hl. Messe mit Erntedankfest (St. Josef)

Sommer-Gottesdienstordnung
 gilt von So., 30. Juni, bis einschl. So., 1. Sept.

Sonntag 09⁰⁰ (St. Laurenz)
 10¹⁵ (St. Josef)

Montag 18⁰⁰ (St. Laurenz)

Mittwoch 18⁰⁰ (St. Laurenz)

Freitag 18⁰⁰ (St. Laurenz)

Samstag 18⁰⁰ (St. Laurenz)

Kontaktdaten:

Pfarrkanzlei: 01/76 96 932, 0664/88680528

Kanzlezeiten: Mo., Mi., Fr., 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und nach Vereinbarung
www.altsimmering.at | pfarre@altsimmering.at

Bankverbindung:

IBAN: AT86 4300 0353 3601 0000 | BIC: VBOEATWW

Gottesdienstfeiern in Altsimmering

Sonntag 9⁰⁰ (St. Laurenz)
 10⁰⁰ (St. Josef)

Montag 18⁰⁰ (Kloster, Simm. Hauptstr. 173-175)

Dienstag 8⁰⁰ (St. Laurenz)

Mittwoch 18⁰⁰ (St. Laurenz)

Donnerstag 8⁰⁰ (St. Laurenz)

Freitag 18⁰⁰ (St. Laurenz)

Samstag 18⁰⁰ (St. Laurenz)